

	<p>Objekt: Gallienus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18276734</p>
--	---

## Beschreibung

Oben gelocht.

Vorderseite: An der l. Schulter drapierte Büste des Gallienus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Aequitas steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Sie hält eine Waage in der r. Hand und ein Füllhorn (cornucopiae) im l. Arm.

Provenienz: Mit der Pfälzer Sammlung 1685 auf dem Erbschaftwege nach Berlin gelangt.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.57 g; Durchmesser: 21 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	260-268 n. Chr.
	wer	
	wo	Siscia (Sisak)
Beauftragt	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo            Italien

## Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

## Literatur

- R. Göbl, Die Münzprägung der Kaiser Valerianus I./Gallienus/Saloninus (253/268). *MIR* 36 (2000) 223 Nr. 1423 c Tab. 42 Taf. 104 (dieses Stück, Siscia, 3. Emission, 266/267 n. Chr.)..
- RIC V-1 Nr. 23 (Rom, Büstentyp B, Gallienus, Alleinherrschaft).